

108 Die Villa E 96

Hightech-Barock auf der Elbchaussee

Fragt sich nicht jeder, der über die Elbchaussee fährt, wer wohl in dem höchst ungewöhnlich konstruierten Haus wohnen mag? Handelt es sich um die futuristische Variante von Pippi Langstrumpfs Villa Kunterbunt? Oder um ein Institut für moderne Kunst und Architektur? Auf den ersten Blick wirkt die luftig hohe Konstruktion aus Stahl und Glas mit zitronengelbem Plexiglas und roten Seitenwänden wie ein modernes Kunstwerk. Die Elemente des 1996 fertiggestellten Kunstbaus sind asymmetrisch angeordnet und scheinen umeinander herum zu schweben. Ein wenig erinnert der linke Flügel an einen winkenden Spielzeugroboter, doch das bleibt der Phantasie überlassen.

Zunächst sei verraten, dass niemand dort wohnt, aber jeder hineinkann. Die Villa E (für Elbchaussee) 96 wird vom Hamburger Unternehmen Stoeter & Stoeter für Veranstaltungen vermietet. Der Eigentümer bezeichnet den experimentellen Baustil des Hauses als »poetischen Hightech-Barock« und hat mit einigem Aufwand dafür gesorgt, dass es drinnen genauso stilvoll skurril wie außen aussieht. Edle Materialien wurden auf spielerische Weise verarbeitet, selbst das Parkett ist absichtlich uneinheitlich und wurde aus verschiedenfarbigen Hölzern zu freien Formen verlegt und mit italienischem Mosaik durchbrochen. Wer wagt, gewinnt, und erlaubt ist, was gefällt. Edelstahl, Plexiglas und rote Samtwände ergeben in der Villa E 96 ein harmonisches Ganzes.

Den Glasfußboden mit dem Titel »Himmel und Hölle« gestaltete der auf Mallorca lebende Künstler Diego Arango Arango, der mit seinen leuchtend mediterranen Farben und expressiven Gemälden weltberühmt geworden ist. Die Treppengeländer in der Villa sind aus Glas und von innen beleuchtet. Spiegel in verschiedenen Formen schmücken die Zimmer, nehmen das Licht der großen Fenster auf und scheinen auf spielerische Weise die Mauern und Wände der Villa in Nichts aufzulösen.



Adresse Elbchaussee 96, 22763 Hamburg-Ottensen | **ÖPNV** Bus 36, Haltestelle Susettestraße | **Öffnungszeiten** Anfragen für eine Besichtigung unter Tel. 040 / 18071798 / -99 | **Tipp** In der Elbchaussee 370, fünf Minuten entfernt, steht die Reederei Hammonia, deren Dach als großes Schiff entworfen ist.